



**Lu4u.de**

## **Konzept Offener Parkour-Treff**

### **Freiwillig und ohne Anmeldung**

Junge Menschen als ausgebildete Parkour-Trainer können Gruppen anleiten und den Parkour-Sport fachlich vermitteln. Dabei werden sie von Mitarbeitern der Offenen Kinder- und Jugendarbeit unterstützt.

Das Team aus Parkour-Experten und pädagogischer Fachkraft können zusammen den Anspruch der Offenen Kinder- und Jugendarbeit gewährleisten, in dem sie zusammen den Parkour-Treff gestalten. Denn der „Offene Parkour-Treff“ stellt eine besondere Bildungssituation dar. Als ein Angebot der Offenen Kinder- und Jugendarbeit ist das Parkour-Training freiwilliger Natur, das heißt, die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können jederzeit dazukommen und können auch jederzeit gehen. Der Parkour-Experte vermittelt dabei die Grundlagen des Parkour-Sports und muss sich auf die individuellen Kenntnisse und Fähigkeiten der Teilnehmerinnen und Teilnehmer einstellen können. Die pädagogische Fachkraft behält den gesamten Parkour-Treff im Blick und hält den Kontakt zu den Jugendlichen. Im Parkour-Treff muss man nicht unbedingt sofort mittrainieren. Man kann so wie im Jugendtreff einfach mal chillen und zuschauen.